

Zu Hause gesund werden

Orthopädische Rehabilitation

in der Ambulanten Reha am Krankenhaus



AMBULANTE REHA AM KRANKENHAUS

Teil der  reha neo-Gruppe

Warum ambulante Rehabilitation?

Die ambulante orthopädische/traumatologische Rehabilitation wird u. a. aufgrund der erweiterten Angebote den stationären Rehamaßnahmen gleichgestellt. Für viele Patienten bietet sie sogar die bessere Möglichkeit zur Rehabilitation, da hier mehr Wert auf umfangreichere Therapieangebote gelegt wird. Bei den stationären Rehamaßnahmen müssen bei ähnlicher Mittelaufwendung zusätzlich noch Übernachtungs- und Pflegeaufwendungen berücksichtigt werden.

Zuhause gesund werden.

Ihre Reha Maßnahme in der Ambulanten Reha am Krankenhaus GmbH bedeutet für Sie, dass Sie eine hochwertige und intensive Rehabilitation durchführen können, ohne auf Ihre persönliche Umgebung und vertraute Menschen zuhause verzichten zu müssen.

Während der gesamten Reha werden Sie von unseren Rehaärzten in enger Kooperation mit Ihrem Haus- oder Facharzt begleitet. Sie schlafen nachts in Ihrem eigenen Bett. Sie können die in der Rehabilitationseinrichtung erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse in Ihrem gewohnten Umfeld anwenden, ausprobieren und dem Arzt oder Therapeuten eine Rückmeldung geben, falls Fragen oder Schwierigkeiten auftreten sollten.



Unser Behandlungsspektrum.

- Endoprothetisch versorgte Hüft-, Knie-, Schulter und Sprunggelenke
- Operationen an Wirbelsäule und Bandscheiben
- Akute und chronische Wirbelsäulensyndrome
- Degenerative und unfallbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule
- Verletzungsfolgen nach Trauma/Unfall im Bereich von Wirbelsäule, Extremitäten, Becken, Schultergürtel etc.
- Nachbehandlung jeglicher Frakturen am Bewegungsapparat
- Nachbehandlungen nach Umstellungsosteotomien
- Systemische Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Arthrosen und andere chronische Gelenkerkrankungen
- Nachbehandlungen nach Amputationen
- Behandlungen bei Osteoporose
- Nachbehandlungen nach Operationen gut- und bösartiger Neubildungen der Knochen und der Gelenkkapseln



Ziele der Behandlung.

Unser Ziel ist das Gesundheitsverständnis des individuellen Patienten zu schulen und diese in ein ganzheitliches Behandlungskonzept zu integrieren.

Als grundlegende Ziele der Rehabilitation sind die Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung der Körperfunktionen sowie die vielfältigen Schmerz- und Funktionseinschränkungen des ganzheitlichen Körpers zu lindern oder zu beseitigen. Dabei ist es uns wichtig, dass die soziale (Re-)Integration in Arbeit, Beruf, Gesellschaft und familiäres Umfeld als ein wichtiger Baustein des Rehabilitationsprozesses angesehen wird.

Konkrete Behandlungsziele.

- Verbesserung des Informationsflusses zum Krankheitsbild und dessen Risikofaktoren
- Wiederherstellung eingeschränkter Bewegungsabläufe
- Verbesserung von Kraft-, Ausdauer- und Koordinationsdefiziten
- Bewegungserweiterung von aktiven Strukturen des Muskel-, Sehnen- und Bänderapparates
- Adäquate Schmerztherapie durch diverse Behandlungsmöglichkeiten
- Erlernen von Entspannungstechniken
- Planung und Einleitung von Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Umschulungen und berufliche Wiedereingliederung



Ablauf der Behandlung.

Die ambulante Rehabilitation findet montags bis freitags statt und dauert in der Regel 3 Wochen. Sie können selbstständig zu uns kommen oder sich durch unseren Fahrdienst im näheren Umkreis abholen lassen.

Am Aufnahmetag lernen Sie unsere Einrichtung kennen, werden von einem Facharzt untersucht und in den Reha-Alltag eingegliedert. Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam die Ziele der Reha und erstellen daraufhin einen individuell auf Sie abgestimmten Behandlungsplan, welcher im Verlauf des Rehabilitationsprozesses Ihren Bedürfnissen und Ihrem Krankheitsverlauf entsprechend angepasst wird. Bei der Zwischen- und Abschlussuntersuchung wird überprüft, inwieweit die Reha-Ziele erreicht wurden.

Individuelles, patientenorientiertes Trainingsprogramm.

Um einen optimalen Heilungsprozess zu ermöglichen, wird ein individuell auf Sie abgestimmtes Therapieprogramm erstellt.

- Krankengymnastik
- Ergotherapie inkl. arbeitsbezogener Maßnahmen
- Physikalische Therapie (Massage, Lymphdrainage, Fango etc.)
- Medizinische Trainingstherapie
- Arbeitsplatzbezogene Therapie an Geräten
- Bewegungstherapie im Wasser
- Entspannungstraining
- Ernährungsberatung
- Sozialberatung
- Psychologische Beratung



Was passiert nach der Reha?

Besonders wichtig ist es, den Erfolg Ihrer Rehabilitation langfristig zu sichern. Während der Rehabilitation werden Sie durch unser Team über weitere Maßnahmen nach der Reha ausführlich aufgeklärt. Beispielsweise können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung an unserem **IRENA®-Programm (Intensivierte Rehabilitationsnachsorge)**, mit wöchentlichen Therapieangeboten teilnehmen.

Beantragung einer Rehabilitation.

Bevor Sie eine Rehabilitation in unserer Einrichtung durchführen können, muss ein Antrag bei Ihrem zuständigen Kostenträger gestellt werden. In der Regel wird die Rehamaßnahme durch die Rentenversicherung oder durch Ihre Krankenkasse bewilligt. Auch die Berufsgenossenschaft genehmigt nach einem Arbeitsunfall Rehamaßnahmen zur Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit.

Wir bieten nach Vereinbarung eine offene, unentgeltliche Beratung in unserer Einrichtung an. So können wir gemeinsam klären, ob eine ambulante Rehabilitation in unserer Einrichtung für Sie infrage kommt. Bringen Sie zu diesem Termin, sofern vorhanden, bitte alle relevanten Unterlagen und Befunde mit.



Haben Sie noch Fragen?

Gerne beantworten wir alle Ihre Fragen und sind Ihnen auch bei der Antragstellung behilflich. Wir bitten um Terminvereinbarung bei unserem digitalen Telefonassistenten „Kurt“ unter dem Stichwort „Rehaantrag“:

Tel. Geilenkirchen: 02451 94202 0

Tel. Würselen: 02405 40835 0



Bei uns sind Sie in guten Händen.

Nutzen Sie auch unsere Heilmittel/Rezeptbehandlungen im Bereich Orthopädie:

- **Ergotherapie**
unterstützt Menschen, die aufgrund einer Erkrankung in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind oder bei denen eine Einschränkung aufgrund einer Erkrankung droht.
- **Physiotherapie**
orientiert sich an den Funktions-, Bewegungs- und Aktivitätseinschränkungen des Patienten und erreicht dadurch eine ganzheitliche individuelle Betrachtung des jeweiligen Beschwerdebildes. Das Ziel ist die Wiederherstellung, Erhaltung oder Förderung der Gesundheit und dabei sehr häufig die Schmerzfreiheit bzw. -reduktion.
- **Medizinisches Gerätetraining (MTT)**
Unter MTT versteht man ein gezieltes körperliches Training an Sequenztrainingsgeräten zum Zwecke des Muskelaufbaus. Weitere Bestandteile der MTT sind das Ausdauertraining an Fahrradergometern, Handergometern sowie Laufbändern.

Scannen und
mehr erfahren:



Geilenkirchen



Würselen



AMBULANTE REHA AM KRANKENHAUS

Teil der  reha neo-Gruppe

Standort **Geilenkirchen**

Martin-Heyden-Straße 32
52511 Geilenkirchen

Telefon: 02451 - 94202 0
Fax: 02451 - 94202 10
E-Mail: info@reha-geilenkirchen.de
Web: www.reha-geilenkirchen.de

Standort **Würselen**

Bahnhofstraße 30-34
52146 Würselen

Telefon: 02405 - 40835 0
Fax: 02405 - 40835 12
E-Mail: info@reha-wuerselen.de
Web: www.reha-wuerselen.de

